

Annual Examinations for Secondary Schools 2023

YEAR 11	GERMAN (SPA – Level 2) SPEAKING	TIME: 15 minutes
---------	------------------------------------	------------------

1. SPRECHEN - SPEAKING	20 Punkte
-------------------------------	------------------

Hinweise zur mündlichen Prüfung

Der Teil ***Sprechen*** ist eine **Partnerprüfung** mit jeweils **zwei** Schülerinnen/ Schülern und besteht aus **drei Teilen**.

Der/Die Prüfer/in macht alle Ansagen und stellt ggf. Nachfragen, wenn eine Äußerung unklar oder unvollständig ist. Der/Die Prüfer/in kann Zusatzfragen stellen. Bei ungerader Zahl von Teilnehmenden übernimmt der/die Prüfende die Rolle des Gesprächspartners.

Im **ersten Teil** sollen die Schülerinnen und Schüler zeigen, dass sie in der Lage sind, sich vorzustellen, indem sie einfache Angaben zur eigenen Person machen.

Im **zweiten Teil** sollen sie als Reaktion auf einen sprachlichen Stimulus (Wortkarten) eine Frage an eine Mitschülerin/einen Mitschüler stellen und ebenso auf die Frage einer Mitschülerin/ eines Mitschülers antworten.

Im **dritten Teil** sollen die Schülerinnen und Schüler auf einen non-verbalen Stimulus (gezeichnete Situationskarten) mit einem oder zwei Sätzen sprachlich angemessen reagieren.

Der erste Teil und der dritte Teil sind monologisch angelegt, während der zweite Teil partnerorientiert ist.

Der Prüfungsteil ***Sprechen*** dauert circa 15 Minuten.

Einführendes Gespräch

Der Prüfer begrüßt die Schüler/innen und erklärt den Ablauf folgendermaßen:

Hallo! Guten Tag! Mein Name ist

Ich begrüße euch zur Prüfung Deutsch.

Diese Prüfung hat drei Teile. Wir beginnen mit Teil eins.

Teil 1: Sich vorstellen

(6 Punkte)

Prüfungsziel:

Geprüft wird die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler, Angaben zur eigenen Person zu machen.

Prüfungsform:

In Teil 1 stellen sich die Schülerinnen und Schüler mit sechs Sätzen vor.

Ein Blatt mit Stichworten / Punkten wird für alle sichtbar ausgelegt.

Hinweis:

Bitten Sie die beiden Schüler/Schülerinnen, anhand der Punkte auf dem Schülerblatt ein kurzes Gespräch zu führen, um sich näher kennenzulernen. Versuchen Sie, sich möglichst aus dem Gespräch herauszuhalten und greifen Sie nur in Notfällen (z. B. Dominanz eines Partners, Abbruch des Gesprächs) lenkend ein.

Beispiel:

Ich heiße / bin / mein Name ist / Mario/a Borg.

Ich bin 14 Jahre alt.

Ich lebe in / wohne in / komme aus /

Meine Adresse ist... Straße, Nummer...

Meine Telefonnummer ist 21 11 11 11.

Ich bin Schülerin/Schüler und besuche die Schule / das Gymnasium.

Ich bin in der Klasse

Ich lerne viele Schulfächer. Meine Lieblingsfächer sind.....

Ich habe viele Freunde. Meine beste Freundin heißt Stefanie.

Ich habe viele Hobbys: Ich lese gern, ich spiele gern Tennis und spiele Klavier.

(oder Ähnliches)

Ansage des Prüfers/der Prüferin

Teil 1

Wer bist du?

Bitte sag uns etwas über dich. Hier hast du einige Punkte dazu.

Möchtest du anfangen?

Bitte.

Aufgabenblatt 1

Teil 1: Sich vorstellen

Die Schüler werden sich anhand der folgenden Liste vorstellen:

- **Name und Alter**
- **Familie**
- **Schule**
- **Freizeit**
- **Lieblingssessen**

Teil 2

(8 Punkte)

Auf Fragen einer Mitschülerin/eines Mitschülers antworten.

Prüfungsziel:

Geprüft wird die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler, Fragen zu stellen und auf Fragen einer Mitschülerin/ eines Mitschülers zu antworten.

Prüfungsform:

Dieser Prüfungsteil läuft in Partnerarbeit ab. Die Schülerinnen/Schüler wählen Wortkarten aus und ausgehend von dem Wort, das sie auf der Karte lesen, stellen sie ihrer Mitschülerin / ihrem Mitschüler eine Frage. Die Mitschülerin / der Mitschüler antwortet direkt.

Jede Schülerin / jeder Schüler stellt insgesamt **zwei** Fragen und gibt **zwei** Antworten.

Hinweis:

Für Teil 2 und 3 gilt:

Formulieren Teilnehmende unverständlich und reagieren nicht adäquat auf die Bitte um Wiederholung, greift der/die Prüfende kurz ein.

Beispiel:

Wortkarte: **Ferien?**

Mögliche Frage: **Wohin fährst du in den Ferien?**

Wie fährst du?

Mögliche Antwort: **Ich fahre nach Deutschland.**

Mit dem Zug. / Mit dem Auto.

Ansage des Prüfers/der Prüferin

Teil 2

Nimm bitte eine Karte und stell deinem/r Partner/in eine Frage.

Dein/e Partner/in antwortet.

A beginnt. Bitte fang an.

Sport machen	Mein Zimmer	Am Wochenende	Im Winter
---------------------	--------------------	----------------------	------------------

Teil 3

(6 Punkte)

Auf eine vorgegebene Situation sprachlich reagieren.

Prüfungsziel:

Geprüft wird die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler, in einer Alltagssituation sprachlich angemessen zu reagieren.

Prüfungsform:

Für diesen Teil ziehen die Teilnehmenden die Situationskarten. Jede Situationskarte stellt eine kleine Szene dar. Die Schülerin/der Schüler soll mit einem oder zwei Sätzen auf die dargestellte Situation reagieren.

Beispiel: Situationskarte:

Mögliche Lösung:

Guten Tag! Ich heiße Mario/a Borg.

Ich habe eine Reservierung. Ein Einzelzimmer mit Dusche für zwei Nächte.



Vor der Prüfung kopieren Sie bitte die Aufgabenblätter 1, 2, 3 und schneiden Sie die Karten aus.

Nach der Prüfung sammelt der/die Prüfer/in die Aufgabenblätter ein.

Bewertung – Sprechen

Die Höchstpunktzahl liegt bei 20 Punkten (20%).

Die Leistung der Schülerinnen/Schüler wird anhand der folgenden zwei Kriterien beurteilt:

- **Erfüllung der Aufgabenstellung**
- **Formale Richtigkeit, Aussprache**

Beide Kriterien sollen für die Bewertung eines jeden Testteils angewendet werden.

Für Teil 1 werden maximal 6 Punkte vergeben.

Für Teil 2 werden maximal 8 Punkte vergeben.

Für Teil 3 werden maximal 6 Punkte vergeben.

Kriterium	<u>Teil 1</u>	6 Punkte	3 Punkte	0 Punkte
	<u>Teil 2</u> Frage	2 Punkte	1 Punkt	0 Punkte
	Antwort	2 Punkte	1 Punkt	0 Punkte
	<u>Teil 3</u> Bild 1	2 Punkte	1 Punkt	0 Punkte
	Bild 2	2 Punkte	1 Punkt	0 Punkte
	Bild 3	2 Punkte	1 Punkt	0 Punkte
Erfüllung der Aufgabenstellung		Aufgabe gut erfüllt, Wortwahl und Textumfang angemessen	Aufgabe erfüllt, obwohl Wortwahl und/oder Textumfang nicht angemessen sind	Aufgabe nicht erfüllt, weil entweder der Wortschatz oder die grammatischen Strukturen unbekannt sind
Formale Richtigkeit, Aussprache		Keine oder nur wenige Fehler, gute Aussprache	Viele Fehler, Aussage ist aber noch verständlich, Aussprache akzeptabel	Grammatische und lexikalische Fehler zerstören den Sinn der Aussage, Aussprache kaum verständlich

Aufgabenblatt 1

Teil 1: Sich vorstellen

- **Name und Alter**
- **Familie**
- **Schule**
- **Freizeit**
- **Lieblingssessen**

Aufgabenblatt 2

SPA - Level 2 – 2023 SPRECHEN – Teil 2 Sport machen	SPA - Level 2 – 2023 SPRECHEN – Teil 2 Mein Zimmer
SPA - Level 2 – 2023 SPRECHEN – TEIL 2 Am Wochenende	SPA - Level 2 – 2023 SPRECHEN – TEIL 2 Im Winter

Bitte die Karten fotokopieren und ausschneiden.

Aufgabenblatt 3

SPA - LEVEL 2 - 2023

SPRECHEN - TEIL 3



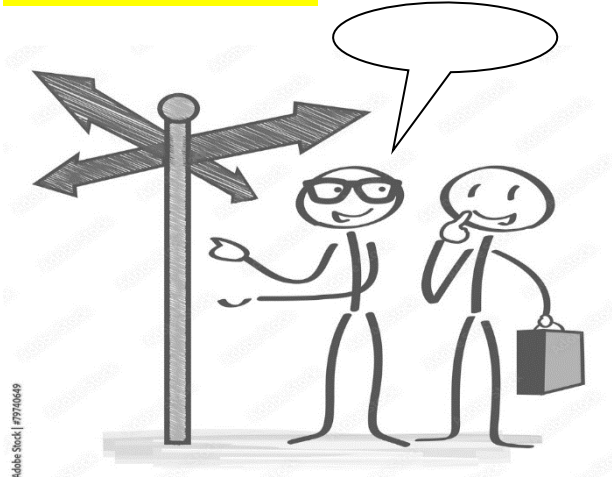
SPA - LEVEL 2 - 2023

SPRECHEN - TEIL 3



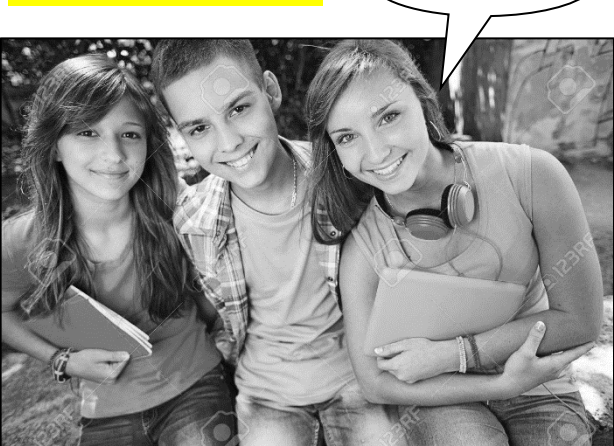
SPA - LEVEL 2 - 2023

SPRECHEN - TEIL 3



SPA - LEVEL 2 - 2023

SPRECHEN - TEIL 3



SPA - LEVEL 2 - 2023

SPRECHEN - TEIL 3



SPA - LEVEL 2 - 2023

SPRECHEN - TEIL 3



Bitte die Karten fotokopieren und ausschneiden.

Bitte fotokopieren

SPA - Level 2 Ergebnis - Sprechen (ORAL)

Name_____

Vorname_____

Klasse_____

Teil 1 (Vorstellung)

Satz 1	1	0,5	0
Satz 2	1	0,5	0
Satz 3	1	0,5	0
Satz 4	1	0,5	0
Satz 5	1	0,5	0
Satz 6	1	0,5	0

Teil 2 (Frage/Antwort)

Frage 1:	2	1	0
Antwort 1:	2	1	0
Frage 2:	2	1	0
Antwort 2:	2	1	0

Teil 3 (Situationskarten)

Karte 1:	2	1	0
Karte 2:	2	1	0
Karte 3:	2	1	0

**Gesamtpunktzahl -
Sprechen:**

--